



Lars Hochmann (Hrsg.),
Sebastian Möller (Hrsg.)
Organisationen hacken

Einfallstore in eine nachhaltige Arbeitswelt

424 Seiten, Softcover,
ISBN 978-3-98726-085-8,
34,00 € (D).
Auch als E-Book erhältlich.

Organisationen müssen sich angesichts vielfältiger Krisen rasch und gründlich wandeln. Doch wie gelingt das unter hohem Zeit- und Handlungsdruck? Der Marsch durch die Institutionen endet oft an versperrten Türen der Struktur oder Kultur. Statt an ihnen nur zu rütteln, können unkonventionelle und subversive Praktiken neue Tore zur Transformation öffnen. Was wäre also, wenn die Lösung darin bestünde, die Regeln zu brechen, die unsere Lebensgrundlagen gefährden?

Organisationshacker*innen stellen sich der Zerstörung entgegen. Stets am Erwartbaren vorbei hacken sie das Neue in die Welt. Sie zeigen: Nachhaltige und demokratische Organisationen sind möglich und gestaltbar. In 23 Gesprächen mit Organisationshacker*innen aus Wirtschaft, Politik und Gesellschaft erkunden Lars Hochmann und Sebastian Möller gemeinsam mit den Beitragenden Einfallstore in eine nachhaltige Arbeitswelt.



© Karina Kiepe

Lars Hochmann

Lars Hochmann ist Professor für Transformation und Unternehmung sowie Studiengangsleiter an der Hochschule für Gesellschaftsgestaltung. Dort forscht und lehrt er zu einer reflexiven Theorie der Unternehmung und nachhaltigen Organisationen im Kontext gesellschaftlicher Herausforderungen.



© Anna Lorscheider

Sebastian Möller

Sebastian Möller ist Politikwissenschaftler am Centre for Sustainability Management der Leuphana Universität Lüneburg. Dort forscht und lehrt er transdisziplinär zu Klimawandelanpassung, Organisationsgestaltung sowie Kommunalpolitik und -verwaltung.